



Jahresbericht der Präsidentin 2019

Liebe Parteimitglieder und Sympathisanten der SVP Regensdorf

Der Jahresbericht wird erstmals mit der Einladung zur Generalversammlung verschickt, so dass ein Verlesen an derselben nicht mehr nötig wird. Gleichzeitig ist der Jahresbericht auch innerhalb der Homepage der SVP Regensdorf einsehbar.

Mit diesem Jahresbericht blicke ich auf mein drittes Amtsjahr zurück. Das 2019 stand im Zeichen der kantonalen und nationalen Wahlen, im Frühjahr für den Kantonsrat und den Regierungsrat, im Herbst für den Nationalrat und Ständerat.

Innerhalb des Bezirks Dielsdorf kam es am 10. Februar zur Wahl des neuen Bezirksrichters, welche unser Mitglied Christian Büchi mit einem sehr schönen Resultat für sich entscheiden konnte. Bei seinem Wahlkampf durfte er auf die Unterstützung unseres Vorstandes zählen, die sich vor allem bei der Plakatierung ins Zeug legten!

Kantonsratswahlen vom 24. März

Unser Vorstandsmitglied Roger Schenk war unter den Kandidierenden für den Bezirk Dielsdorf und hat die Wahl in den Kantonsrat leider nicht geschafft. Dennoch konnte er 998 Stimmen aus Regensdorf auf sich vereinen und landete in Regensdorf an 4. Stelle nach drei Bisherigen. Die Stimmbeteiligung in Regensdorf betrug 24.16%. Für die SVP wurden 993 gültige Wahlzettel eingelegt (Liste 1). Sie erhielt 10'708 Parteistimmen für den ganzen Kanton Zürich. Das bedeutete ein Wähleranteil von 41.41%. Minus 7.88% gegenüber 2015.

Im Bezirk Dielsdorf betrug der Wähleranteil der SVP 39.50%. Minus 5.49% gegenüber 2015.

Als nächste Partei folgte die SP mit 351 gültigen Wahlzetteln oder 3'756 Parteistimmen. Ihr Wähleranteil in Regensdorf lag bei 14.52%Regensdorf bleibt eine SVP-Hochburg!

Im Bezirk Dielsdorf konnten die 5 bisherigen Sitze erfolgreich verteidigt werden. Dieses Wahlziel wurde erreicht. Trotzdem mussten Wähleranteile eingebüsst werden. Der Bezirk Dielsdorf präsentierte sich jedoch nach wie vor als wählerstärkster Bezirk für die SVP im Kanton Zürich.

Eidgenössische Wahlen vom 20. Oktober

Das Resultat der eidgenössischen Wahlen haben all die Prognosen, denen man täglich in den Medien ausgeliefert war, bestätigt. Trotzdem konnte festgestellt werden, dass schweizweit jeder vierte Wählende seine Stimme der SVP gegeben hatte.

Die Stimmbeteiligung im Kanton Zürich betrug 44%, in Regensdorf waren es nicht ganz 34% (24% bei den Kantonsratswahlen im Februar 2019). Das ist nicht gerade umwerfend!

Viele Stimmbürger haben aber die Liste 1 eingelegt und den Kandidierenden der SVP ihre Stimme gegeben – und damit der SVP in Regensdorf einen beachtlichen Wähleranteil von 42% beschert (41% bei den Kantonsratswahlen im Februar 2019). Dieses Resultat zeigt auf, dass sehr viele Regensdorfer Wählerinnen und Wähler der SVP wohlgesinnt sind und ihre Politik gutheissen. Sehr erfreulich war auch die Wiederwahl von Barbara Steinemann in den Nationalrat mit einem schönen Resultat aus dem Kanton Zürich, wo sie als Sechste zu stehen kam.

Informationen aus der Vorstandstätigkeit

Der Vorstand traf sich zu 5 Sitzungen, und am 28. Juni genehmigte er sich sein verdientes Vorstandessen im Restaurant Schloss Scharnenfels in Wettingen. Als Gäste waren Andreas Schumacher „Schubo“ und Jürg Sommer (musste sich aus gesundheitlichen Gründen abmelden) eingeladen, als Dankeschön für ihre jahrelange Arbeit im Zusammenhang mit der Plakatierung.

Als Präsidentin der Ortssektion nahm ich an verschiedenen Versammlungen und Anlässen teil.

- 9. Februar: moralisch unterstützend an der Wahlveranstaltung für die Kantons- und Regierungsratswahlen bei der LANDI Adlikon, wo die Kandidierenden mit dem Raclettemobil Wahlkampf betrieben.
- 24. März: nach den Kantonsratswahlen am Apéro des Bezirks Dielsdorf in der Tennishalle in Buchs.
- 2. April: Delegiertenversammlung SVP Kanton Zürich in der Stadt Zürich. Ich konnte aufgrund einer Watterfäscht-Sitzung nicht teilnehmen, Vreni Surber hat unsere Sektion vertreten. Nach dem Rücktritt des Vorstands der Kantonalpartei Ende März wurde an dieser DV der neue Vorstand gewählt und die Ständeratskandidatur von Roger Köppel lanciert.
- 24. April: Delegiertenversammlung der SVP Bezirk Dielsdorf in Neerach. Begleitet haben mich Gaby Huber und Christian Büchi.
- 28. Mai: Delegiertenversammlung der kantonalen SVP in Hüntwangen. Begleitet haben mich Vreni Surber und Karl Wegmüller. Schwerpunkt waren die Nominierungen für die Nationalratswahlen 2019.
- 3. September: Information der Gemeindeverwaltung für die Ortsparteien im Gemeindehaus. Dabei ging es vor allem um die Zukunft von Regensdorf, Bahnhof Nord, Verkehr, usw.
- 11. September: Information für die Ortsparteien zum Gestaltungsplan Zentrum Regensdorf, organisiert von der Seewarte AG. Begleitet hat mich Raphi Albrecht.
- 19. September: Ich stellte mich im Rahmen der anstehenden National- und Ständeratswahlen für eine sogenannte „SVP Telefonparty“ in Neerach zur Verfügung. Dafür habe ich mich als „Wahlbotschafterin“ unserer Sektion gemeldet. Der Aufruf dazu kam vom Sekretariat der kantonalen SVP, aber dieser fand im Bezirk Dielsdorf wenig Gehör. Neben mir waren noch Michi Frauchiger aus Weiach und Stefan Schmid, Präsident SVP Bezirk Dielsdorf, plus der Wahlhelfer vom Sekretariat anwesend. Das war's. Mein Einsatz ging dahingehend, dass ich 3 Stunden lang Listen abtelefonierte und die Leute für die Abstimmungsteilnahme motivierte. Grundsätzlich hatte ich positive Telefonate erlebt. Trotzdem kann ich festhalten, dass es Angenehmeres gibt!
- 29. Oktober: Delegiertenversammlung der kantonalen SVP in Zumikon.

Das Parteijahr wurde geprägt durch die folgenden Anlässe und Versammlungen

24. Januar: Mitgliederversammlung im Türmli. Bei vollem Saal informierte Hans Frei über die Zersiedlungsinitiative (NEIN Parole und abgelehnt) und zum Wassergesetz (JA Parole und angenommen).

Susanne Aegerter informierte über das Hundegesetz (NEIN Parole und abgelehnt).

21. März: Generalversammlung im Hirschenkeller. Bei 31 Anwesenden konnte die GV zügig in einer Stunde durchgeführt werden. Es war ein Wahljahr, und die Präsidentin, die weiteren Vorstandsmitglieder sowie die Revisoren wurden für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren gewählt.

25. März: geschichtsträchtige Gemeindeversammlung mit 1084 Stimmbürgern. Die Umzonung Wisacher und das Projekt „wave-up“ haben mobilisiert. Das Geschäft wurde mit einer Zweidrittelsmehrheit genehmigt. Unsere Ortssektion hat sich vorgängig an einer Mitgliederversammlung von den Projektverantwortlichen ins Bild setzen lassen und sich von der positiven Seite mehrheitlich überzeugen lassen. Daher hielt ich im Namen unserer Ortssektion ein Votum für das Geschäft.

25. April: Mitgliederversammlung im Eckstein. Die Vorlage zum Waffengesetz stellte uns Christian Spicher, Präsident Schützengesellschaft Regensdorf-Watt vor (NEIN Parole und angenommen. Bemerkenswert war, dass der NEIN-Anteil in Regensdorf höher war als in der ganzen Schweiz, nämlich 60.52%). Die komplexe Steuervorlage/AHV-Finanzierung (STAF) wurde uns von Stefan Schmid, Präsident SVP Bezirk Dielsdorf (pro) und Marco Brunner, Junge SVP (contra) vorgestellt (JA Parole und angenommen).

Das 1.Mai-Fest in der Dorfschüür war bei schönstem Wetter mit über 100 Besuchern wiederum ein schöner Erfolg. Die Rede von Adrian Amstutz zum Thema EU Rahmenabkommen kam bei den Anwesenden gut an. Hinter diesem Anlass steht immer wieder eine perfekte Organisation, unter der Federführung von Franc Schnoz. Ich möchte ihm, meinen Vorstandskollegen und allen Helferinnen und Helfer für ihren Einsatz herzlich danken. Ebenso geht mein Dank an Barbara Steinemann für die Vermittlung von Adrian Amstutz und an André Frei für das Gastrecht in seiner Schüür. Heli und seine Freunde waren für die musikalische Unterhaltung zuständig und die Festwirtschaft lief bis in die Abendstunden rund.

23. Juni: Roger Köppel sprach im Thessoni Eichwatt in Regensdorf. Im Rahmen seiner Tour hat Roger Köppel für Regensdorf ein etwas unglückliches Datum ausgesucht, da der TV Watt – und somit die Hälfte unseres Vorstandes und weitere Parteimitglieder – am eidgenössischen Turnfest waren. Trotzdem haben rund 70 Personen den Weg ins Thessoni gefunden, einige von der Ortssektion, aber auch viele mir unbekannte Gesichter. Ich begrüßte die Anwesenden im Namen unserer Sektion, und anschliessend referierte Roger Köppel rund eineinhalb Stunden auf lockere und sympathische Art und Weise.

20. August: Mitgliederversammlung im Rähüsli mit Grillplausch. Trotz Dauerregen fanden 20 Sektionsmitglieder den Weg ins Rähüsli und unterhielten sich im etwas kleineren Rahmen als sonst bestens. Martin Hübscher, SVP Fraktionspräsident im Kantonsrat, referierte zur Steuervorlage (JA Parole). Unser Gemeindepräsident Max Walter informierte über Aktuelles aus der Gemeinde.

31. Oktober: die geplante Mitgliederversammlung wurde mangels Abstimmungsvorlagen abgesagt.

Soweit das wahl-intensive und vollbefruchtete Jahr 2019.

Ich danke meinem Vorstand für die wertvolle Unterstützung während des letzten Jahres. Ich habe auch in meinem dritten Amtsjahr viele neue Erfahrungen sammeln dürfen. Aus den Reihen der Mitglieder spüre ich stets grosses Wohlwollen, das freut mich sehr und ich danke Ihnen dafür.

Ich danke allen Behördenvertretern für ihren bisherigen und zukünftigen Einsatz in unserer Gemeinde. Neben der aufzubringenden Zeit braucht es auch viel Herzblut für die Ausübung eines Behördenamts, und wir von der SVP-Ortssektion schätzen Euer Engagement sehr.

Damit schliesse ich meinen Jahresbericht.

Susanne Künzle
Präsidentin SVP Regensdorf

Watt, 12. Februar 2020